



Deutsche Gesellschaft für Endokrinologie
Hormone und Stoffwechsel

Wissenschaftspreise und Stipendien der Deutschen Gesellschaft für Endokrinologie 2027

Von Recklinghausen 2027 **EUR 5.000**

Unterstützt von / Supported by: **Sonic Suisse**

Deadline: **31.12.2026**

Einzureichen bei / To be submitted to:

Geschäftsstelle der Deutschen Gesellschaft für Endokrinologie
Geschäftsstellenleiter Herr Martin Then
Hopfengartenweg 19, 90518 Altdorf
Email: then@endoscience.de

Statuten

1. Der "Von Recklinghausen-Preis" soll durch Auszeichnung wesentlicher wissenschaftlicher Beiträge zum Thema calciumregulierende Hormone und Knochenstoffwechsel die Arbeit jüngerer Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen auf diesem endokrinologischen Sektor fördern. Der Preis sollte - von Ausnahmefällen abgesehen - nicht geteilt werden.
2. Bewerben können sich Europäer, die ihren Tätigkeitsbereich zum Zeitpunkt der Einreichung der Arbeit befristet auch außerhalb von Europa haben können, und deren Dissertation/der PhD-Abschluss nicht länger als 10 Jahre zurückliegt im Bereich der Grundlagenwissenschaft und für Kliniker/-innen deren Approbation nicht länger als 15 Jahre zurückliegt (Nachgewiesene Erziehungszeiten werden berücksichtigt). Die Bewerber und Bewerberinnen reichen Manuskripte ihrer noch nicht publizierten Arbeiten via Email an die Geschäftsstelle der DGE ein: then@endoscience.de.
3. Prämiert werden Ergebnisse klinischer und klinisch-experimenteller Arbeiten sowie auch der Grundlagenforschung auf dem Gebiet der Osteopathien und des Calciumstoffwechsels. Das

Manuskript muss in englischer oder deutscher Sprache nach den Richtlinien einer wissenschaftlichen Zeitschrift abgefasst werden. Die Nutzungsrechte bleiben ausschließlich bei dem Urheber. Nach Bestätigung des Eingangs kann der Autor/die Autorin seine Arbeit einer Zeitschrift zur Veröffentlichung freigeben.

4. Jeder Preisarbeit sind die Lebensläufe mit wissenschaftlichem Werdegang der Autoren/Autorinnen beizufügen. Hierbei muss schriftlich versichert werden, dass das Manuskript zum Zeitpunkt der Einreichung noch nicht in einer anderen Zeitschrift publiziert worden ist (Ausnahme: publizierte Abstracts).

5. Über die Preisverteilung entscheidet eine Jury. Die Jury kann die Verleihung des Preises aussetzen, wenn keine preiswürdige Arbeit vorliegt oder nur eine Arbeit eingereicht wurde. Die Entscheidung der Jury ist für alle Beteiligten verbindlich. Wird der Preis nicht vergeben, kann die Preissumme im darauffolgenden Jahr ausnahmsweise für zusätzliche preiswürdige Arbeiten zur Verfügung stehen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

6. Die Jury setzt sich zusammen aus dem Präsidenten/der Präsidentin und zwei Mitgliedern des Vorstandes der Deutschen Gesellschaft für Endokrinologie, dem Sprecher/der Sprecherin und zwei Mitgliedern der Sektion calciumregulierende Hormone und Knochenstoffwechsel, welche vom Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Endokrinologie benannt werden. Andere Gutachter und Gutachterinnen (ohne Stimmrecht) können bei der Beurteilung hinzugezogen werden. Vorsitzender der Jury ist der Präsident/die Präsidentin der Deutschen Gesellschaft für Endokrinologie.

7. Die Jury entscheidet mit 2/3 Mehrheit. In Ausnahmefällen können schriftlich begründete Entscheidungen von nicht anwesenden Jurymitgliedern berücksichtigt werden. Ein Mitglied der Jury wirkt bei der Beurteilung einer Arbeit nicht mit, wenn diese aus seinem eigenen Arbeitskreis stammt. In diesem Fall kann der Präsident ein anderes Mitglied der Gesellschaft aus demselben Fachgebiet in die Jury berufen.

8. Die Preisverteilung erfolgt in der Regel jährlich auf der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Endokrinologie.

9. Der Präsident/die Präsidentin der Gesellschaft wird auf den Jahrestagungen zur Bewerbung um den Preis des nächsten Jahres auffordern. Sekretär/-in und Pressereferent/-in der Gesellschaft veranlassen mehrsprachige Aufforderungen zum Wettbewerb in der medizinischen Fachpresse.